

| <b>Modul</b> | <b>akad. Periode</b> | <b>Woche</b> | <b>Veranstaltung: Titel</b>                            | <b>LZ-Dimension</b>          | <b>LZ-Kognitionsdimension</b> | <b>Lernziel</b>  |
|--------------|----------------------|--------------|--|------------------------------|-------------------------------|--|
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | den Aufbau des Auges beschreiben und die Strukturen am anatomischen Präparat oder am Modell sowie auf geeigneten Abbildungen zuordnen können.  |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Schwachstellen der Orbitawand und ihre klinische Bedeutung beschreiben können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | die äußeren Augenmuskeln am anatomischen Präparat oder am Modell sowie auf Abbildungen zuordnen und ihren Verlauf, Funktion und Innervation beschreiben können.  |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Embryonalentwicklung des Auges beschreiben und die dabei auftretenden Strukturen auf Abbildungen benennen sowie in ihrer Bedeutung erläutern können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | den Vorgang der Akkomodation inklusive der Wirkweise der daran beteiligten Strukturen beschreiben und diese in histologischen Präparaten oder auf Abbildungen zuordnen können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Anatomie des Auges und der Orbita           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | Aufbau, Inhalt und Nachbarschaftsbeziehungen der Orbita beschreiben und anhand von anatomischen Präparaten, an Modellen und auf Abbildungen erläutern können.  |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Von der Retina zum Kortex                   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Entstehung des ON-OFF-Systems auf retinaler Ebene erklären können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Von der Retina zum Kortex                   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Prinzipien Retinotopie und funktionelle Spezialisierung im Sehsystem erklären können.  |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Von der Retina zum Kortex                   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Unterschiede zwischen Stäbchen und Zapfen (Verteilung, Verschaltung, photopisches und skotopisches Sehen, Flimmerverschmelzungsfrequenz) und deren Bedeutung für die Sehschärfe erklären können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Vorlesung: Von der Retina zum Kortex                   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | die Unterschiede der parvo-, magno- und koniozellulären Systeme (adäquater Reiz, Funktionen, Verteilung, Antwortcharakteristika) benennen und die spezialisierten Zellklassen und ihre Repräsentation im Kortex für Detail-, Farben- und Bewegungssehen zuordnen können. |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Patientenvorstellung: Patient*in mit Augenmuskelparese | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | auf pathophysiologischer Grundlage die Hauptursachen einer Augenmuskelparese benennen und zuordnen können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Patientenvorstellung: Patient*in mit Augenmuskelparese | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | die bei einer Augenmuskelparese zu erwartenden spezifischen Angaben in der Anamnese und organspezifische Befunde benennen und zuordnen können.   |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Patientenvorstellung: Patient*in mit Augenmuskelparese | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen                     | die Auswirkungen einer Augenmuskelparese auf den Seheindruck und das Zusammenspiel beider Augen beschreiben können.  |
| M16          | WiSe2024             | MW 1         | Patientenvorstellung: Patient*in mit Augenmuskelparese | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren                   | die Grundzüge der medizinischen Diagnostik, Therapie und Betreuung bei einer Augenmuskelparese herleiten können.   |

|     |          |      |  |                              |             |   |
|-----|----------|------|--|------------------------------|-------------|---|
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Grünem Star | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | erklären können, wo das Kammerwasser sezerniert wird, wie es in die Vorderkammer des Auges gelangt und wie der physiologische Kammerwasserabfluss geschieht.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Grünem Star | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | grundlegende Störungen, die zu verschiedenen Glaukomformen führen, benennen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Grünem Star | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die typischen morphologischen Befunde bei Glaukompatienten und Glaukompatientinnen (vergrößerte Excavation, retinaler Nervenfaserverlust) benennen können und die Stadien der funktionellen Veränderungen der Optikus Neuropathie (parazentrales Skotom, Bjerrum-Skotom) ableiten können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Grünem Star | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | Ansätze und Möglichkeiten der pharmakologischen Regulation der Kammerwassersekretion und -zirkulation in Grundzügen herleiten können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 1: Determinanten der Sehschärfe          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erzeugen    | in Grundzügen die optischen Komponenten des Auges und den Strahlenverlauf bis zur Retina benennen und zeichnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 1: Determinanten der Sehschärfe          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen darlegen können, wie die Lichtbrechung an der Grenzfläche verschiedener Medien zur Bildentstehung an der Retina beiträgt.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 1: Determinanten der Sehschärfe          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen das Zustandekommen von Abbildungsfehlern (Aberrationen, Refraktionsanomalien) und Nah- und Fernpunktveränderungen bei Myopie, Hyperopie und Presbyopie beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 1: Determinanten der Sehschärfe          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die Mechanismen der Pupillenreaktion und der Akkommodation des Auges erklären können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 2: Vom Lichtquant zur Farbe              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die molekularen Prozesse beschreiben können, die zur Hyperpolarisation der Photosensormembran führen (Rhodopsinaktivierung, G-Proteinkopplung, Phosphodiesterase, second messenger).  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 2: Vom Lichtquant zur Farbe              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die verschiedenen Mechanismen der Hell- und Dunkeladaptation erläutern und die Dunkeladaptationskurve graphisch darstellen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 2: Vom Lichtquant zur Farbe              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die Umwandlung der Hyperpolarisation in eine Depolarisation an den ON-Bipolaren erklären können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 3: Strabologie                           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die verschiedenen Amblyopieformen, ihr Entstehen auf verschiedener Ebene sowie die jeweils erforderliche Therapie und die hierfür sensiblen Phasen darlegen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 3: Strabologie                           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | paretische von nicht-paretischen Schielformen unterscheiden können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 3: Strabologie                           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die Mechanismen beschreiben können, die zur Entstehung der Stereopsis einerseits und zur Suppressions- oder Diplopieentwicklung andererseits führen.  |

|     |          |      |  |   |             |   |
|-----|----------|------|--|---|-------------|---|
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 3: Strabologie                                     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die Mechanismen und die Entwicklung der monokularen Tiefenschärfe beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Seminar 3: Strabologie                                     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | häufige Ursachen von Diplopie benennen und zuordnen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane I    | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die topographische Anatomie der Orbita beschreiben und anhand eines Modells, Präparats oder einer Abbildung erläutern können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane I    | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | die Stationen der Sehbahn erläutern, am anatomischen Präparat, an Modellen oder auf Abbildungen benennen und ihnen die bei einer Läsion entstehenden Gesichtsfelddefekte zuordnen können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens I                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | geeignete Linsen oder Linsensysteme zur Bestimmung der Dioptrienzahl als Maß für Fehlsichtigkeiten benennen und zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens I                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | Linsentypen zur Korrektur von Fehlsichtigkeiten zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens II                       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | evaluieren  | Refraktion und Astigmatismus beschreiben und ein Brillenrezept interpretieren können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens II                       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die Definition von 'Visus = 1' erläutern und dessen Determinanten beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens II                       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | Unterschiede zwischen dynamischer und statischer Perimetrie beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens II                       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen Mechanismen des Farbensehens, der Messprinzipien von Farbsinnesstörungen und Unterschiede zwischen additiver und subtraktiver Farbmischung erläutern können.                |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Physiologie des Sehens II                       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | erinnern    | Prinzipien der direkten und indirekten Ophthalmoskopie benennen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Papille, Gesichtsfelder und Gesichtsfelddefekte | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | typische Gesichtsfelddefekte erkennen und einordnen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Papille, Gesichtsfelder und Gesichtsfelddefekte | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | bei einem gegebenen/nachgewiesenen Gesichtsfelddefekt den Ort der Läsion (in der Sehbahn) abgrenzen und Ursachen hierfür benennen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Papille, Gesichtsfelder und Gesichtsfelddefekte | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer gegebenen Person eine Untersuchung der Papille mit einem direkten Ophthalmoskop durchführen können mit Dokumentation und Einordnung hinsichtlich eines Normalbefundes.          |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Praktikum: Papille, Gesichtsfelder und Gesichtsfelddefekte | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer gegebenen Person eine Gesichtsfelduntersuchung (Fingerperimetrie) durchführen können mit Dokumentation und Einordnung hinsichtlich eines Normalbefundes.                        |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Untersuchungskurs: Patientenuntersuchung: Auge             | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in eine einfache Ektropionierung durchführen können.  |

|     |          |      |   |  |             |   |
|-----|----------|------|---|--|-------------|---|
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Auge               | Mini-PA (praktische<br>Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in eine Untersuchung des äußeren Auges durchführen, dokumentieren und hinsichtlich eines Normalbefundes einordnen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Auge               | Mini-PA (praktische<br>Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in eine orientierende Gesichtsfelduntersuchung (Fingerperimetrie) durchführen, dokumentieren und hinsichtlich eines Normalbefundes einordnen können.                  |
| M16 | WiSe2024 | MW 1 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Auge               | Mini-PA (praktische<br>Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in den Sehnervenkopf mittels direkter Ophthalmoskopie einstellen und beurteilen können (Skizze des Papillen- und zentralen Gefäßstatus).                              |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Funktionelle Anatomie von Mittel- und Innenohr       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | Topographie, Aufbau und Bestandteile des Mittelohrs beschreiben und am anatomischen Präparat, am Modell und auf Abbildungen zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Funktionelle Anatomie von Mittel- und Innenohr       | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | den Aufbau von Corti-Organ und Stria vascularis funktionell beschreiben und ihre Bestandteile im histologischen Präparat, am Modell oder auf Abbildungen zuordnen können.                           |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Vestibularorgan und Schwindel                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | die verschiedenen Anteile des knöchernen und des häutigen Labyrinths erläutern und auf Abbildungen oder an Modellen zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Vestibularorgan und Schwindel                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | Aufbau und Funktionsweise von Sacculus und Utriculus beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Vestibularorgan und Schwindel                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | Aufbau und Funktionsweise der Bogengänge beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Vestibularorgan und Schwindel                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die Folgen eines Risses der Reissnerschen Membran für das Gleichgewichtssystem in Grundzügen erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Vestibularorgan und Schwindel                        | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die Lage des Innenohrs im Felsenbein und seine Gliederung in häutiges und knöchernes Labyrinth beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Vestibularis-Schwannom     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | auf pathophysiologischer Ebene die Entstehung und Folgen eines Akustikusneurinoms (Vestibularis-Schwannom) als eine gutartige, aber verdrängende Erkrankung des N. vestibularis beschreiben können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Vestibularis-Schwannom     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | die bei Akustikusneurinom (Vestibularis-Schwannom) zu erwartenden spezifischen Angaben zu Anamnese und Befund bei der körperlichen Untersuchung benennen und zuordnen können.                       |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Patientenvorstellung: Patient*in mit Vestibularis-Schwannom     | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | die Grundzüge der medizinischen Diagnostik, Therapie und Betreuung des Akustikusneurinoms (Vestibularis-Schwannom) herleiten können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Hören und verstehen - auch mit dem Cochlear Implant! | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | in Grundzügen den Aufbau, die Funktion und die Einsatzmöglichkeiten von Cochlea Implantaten beschreiben können.   |

|     |          |      |   |   |             |  |
|-----|----------|------|---|---|-------------|--|
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Hören und verstehen - auch mit dem Cochlear Implant! | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | Prinzipien und Funktionsweise von Hörgeräten erläutern können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Vorlesung: Hören und verstehen - auch mit dem Cochlear Implant! | Einstellungen (emotional/reflektiv)                             |             | die Auswirkungen einer fehlenden oder unzureichenden Rehabilitation auf das Leben schwerhöriger Patient*innen reflektieren.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 1: Physiologie des Ohres                                | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen Intensitäts- und Frequenzschwellen darstellen und die physikalischen Grundlagen des Schalls (Phon, Dezibel, Isophone, Lautstärke, Lautheit) definieren können.                         |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 1: Physiologie des Ohres                                | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die Funktionen des Mittelohres erläutern können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 1: Physiologie des Ohres                                | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die Funktionen des Innenohrs erklären können (Funktion und Zusammensetzung von Endo- und Perilymphe, cochleärer Verstärker, Unterschiede zwischen inneren und äußeren Haarzellen).     |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Physiologie der zentralen Hörverarbeitung            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die Mechanismen der zentralen Kodierung von hohen Schallfrequenzen erläutern können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Physiologie der zentralen Hörverarbeitung            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | beschreiben können, wie die Schallinformation nach Umwandlung in der Cochlea zum Gehirn weitergeleitet und dort verarbeitet wird.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Physiologie der zentralen Hörverarbeitung            | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | das Prinzip des Richtungshörens erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 2: Physiologie der zentralen Hörverarbeitung            | Einstellungen (emotional/reflektiv)                             |             | sich bewusst werden, welche psychosozialen Auswirkungen eine Störung in der Hörwahrnehmung oder Hörverarbeitung für Patient*innen haben kann.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Physiologie des peripheren Vestibularorgans          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die funktionelle Anatomie des peripheren Vestibularorgans beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Physiologie des peripheren Vestibularorgans          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | die mechano-elektrische Signaltransduktion in Haarsinneszellen des Vestibularorgans für Bewegungs- und Lagesinn erklären können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 3: Physiologie des peripheren Vestibularorgans          | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die klinischen Symptome einer Störung des Vestibularorgans beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 4: Das zentrale vestibuläre System                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | die Afferenzen und die Efferenzen der Vestibularkerne benennen und zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 4: Das zentrale vestibuläre System                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die Funktionen des zentralen vestibulären Systems erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 4: Das zentrale vestibuläre System                      | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | in Grundzügen die Phänomenologie und die Entstehung des optokinetischen Nystagmus einschließlich seiner Einflussgrößen (Distanz zum Objekt, Geschwindigkeit des bewegten Reizes) beschreiben können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Seminar 4: Das zentrale vestibuläre System                      | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | die Testung der Fixationssuppression durchführen und einen Normalbefund erheben können.  |

|     |          |      |  |   |             |  |
|-----|----------|------|--|---|-------------|--|
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Histologie der Sinnesorgane   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | den histologischen Aufbau des Innenohres erläutern und im histologischen Präparat oder auf einer Abbildung zuordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Histologie der Sinnesorgane   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | den Aufbau des Augenlids erläutern und beteiligte Strukturen im histologischen Präparat oder auf einer Abbildung benennen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Histologie der Sinnesorgane   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | den histologischen Aufbau des Auges erläutern und im histologischen Präparat oder auf einer Abbildung zuordnen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Grundlegende Praxis der subjektiven und objektiven Audiometrie              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | evaluieren  | Ton- und Sprachaudiogramme analysieren und auf ihre Aussagekraft hin bewerten können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Grundlegende Praxis der subjektiven und objektiven Audiometrie              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | das Prinzip der Messung der otoakustischen Emissionen und akustisch evozierten Potentiale (Screening) als objektive Hörtestungen erläutern können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Grundlegende Praxis der subjektiven und objektiven Audiometrie              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | das Prinzip der Methoden der subjektiven Audiometrie (Ton- und Sprachaudiogramme) erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Grundlegende Praxis der subjektiven und objektiven Audiometrie              | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | Methoden der subjektiven Audiometrie (Ton- und Sprachaudiogramme) durchführen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Praktikum: Grundlegende Praxis der subjektiven und objektiven Audiometrie              | Einstellungen (emotional/reflektiv)                             |             | mittels einer Simulation (Vertäubung) selbst erleben, wie stark menschliche Kommunikation durch eine Hörstörung eingeschränkt sein kann.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit Augenbewegungsstörung und/oder Augenstellungsfehler eine orientierende Motilitätsprüfung durchführen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit Schwindel eine spezifische vestibuläre Anamnese erheben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit Schwindel vestibulospinale Tests (Romberg, Unterberger-Tretversuch) durchführen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit Schwindel mit der Frenzelbrille Spontannystagmus, Kopfschüttelnystagmus und Blickrichtungsnystagmus untersuchen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in eine systematische Untersuchung der Pupillomotorik durchführen, dokumentieren und hinsichtlich eines Normalbefundes einordnen können (direkte, konsensuelle Lichtreaktion, Konvergenz). |
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel - Okulomotorik - Pupillomotorik | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit einem Augenstellungsfehler eine Untersuchung der Augenstellung (Hirschberg-Test, Cover-Test, Brückner-Test) durchführen und hinsichtlich eines Normalbefundes einordnen können.     |

|     |          |      |  |  |             |   |
|-----|----------|------|--|--|-------------|---|
| M16 | WiSe2024 | MW 2 | Untersuchungskurs:<br>Patientenuntersuchung: Schwindel -<br>Okulomotorik - Pupillomotorik        | Mini-PA (praktische<br>Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in Tests der supranukleären<br>Augenbewegungssteuerung durchführen, dokumentieren und hinsichtlich eines<br>Normalbefundes einordnen können (Konvergenz, Fixation, Folgebewegungen und<br>Sakkaden).  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riechen und Schmecken:<br>Funktionelle Anatomie von Mundhöhle<br>und Nasen-Rachenraum | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die sensible und sensorische Innervation der Zunge, der Mundhöhle und des<br>Pharynx erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riechen und Schmecken:<br>Funktionelle Anatomie von Mundhöhle<br>und Nasen-Rachenraum | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die topographische Lage der Zunge zu Mundboden, Pharynx, Larynx und Tonsillen<br>beschreiben und am anatomischen Präparat, am Modell, auf Abbildungen sowie in<br>der Bildgebung benennen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riechen und Schmecken:<br>Funktionelle Anatomie von Mundhöhle<br>und Nasen-Rachenraum | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die Lokalisation der Riechschleimhaut (Regio olfactoria) und deren topographische<br>Lage zu dem Bulbus olfactorius, Lamina cribrosa und den Nasennebenhöhlen<br>beschreiben und am anatomischen Präparat, am Modell oder an geeigneten<br>Abbildungen sowie in der Bildgebung zeigen können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riechen und Schmecken:<br>Funktionelle Anatomie von Mundhöhle<br>und Nasen-Rachenraum | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die Gliederung der Mundhöhle erläutern und anhand von anatomischen<br>Präparaten, Modellen oder Abbildungen beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riechen und Schmecken:<br>Funktionelle Anatomie von Mundhöhle<br>und Nasen-Rachenraum | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | den Aufbau einer Geschmacksknospe und die verschiedenen Typen der<br>Zungenpapillen und ihre Lage auf der Zunge beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Patientenvorstellung: Die chronische<br>Rhinosinusitis   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | erinnern    | die verschiedenen Ursachen einer chronischen Rhinosinusitis benennen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Patientenvorstellung: Die chronische<br>Rhinosinusitis   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | erinnern    | Symptome, Therapie und Diagnostik der chronischen Rhinosinusitis benennen<br>können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riech- und Schmeckstörung -<br>Erstdiagnose in der HNO Praxis                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | verschiedene Ursachen für eine Riechstörung benennen und in den ätiologischen<br>Kontext einordnen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riech- und Schmeckstörung -<br>Erstdiagnose in der HNO Praxis                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | analysieren | das Prinzip eines Geruchs- und Geschmackstests beschreiben und gesunde von<br>pathologischen Befunden abgrenzen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Riech- und Schmeckstörung -<br>Erstdiagnose in der HNO Praxis                         | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | das Zusammenwirken von Geruchs- und Geschmackssinn beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Erhebung des HNO-Status mit<br>Spiegel, Endoskop und Finger                           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | die unterschiedlichen Untersuchungstechniken, die für die Erhebung eines<br>vollständigen HNO-Status erforderlich sind, benennen und erklären können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Erhebung des HNO-Status mit<br>Spiegel, Endoskop und Finger                           | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                 | verstehen   | wesentliche anatomische Strukturen der Nasenhöhle, des Naso-, Oro- und<br>Hypopharynx sowie des Kehlkopfes erkennen und beschreiben können.   |

|     |          |      |  |                              |             |  |
|-----|----------|------|--|------------------------------|-------------|--|
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Erhebung des HNO-Status mit Spiegel, Endoskop und Finger                              | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | wesentliche Funktionen des Kehlkopfes erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Zentrale Verarbeitung von Geruch und Geschmack  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | erinnern    | Krankheiten benennen können, die zentrale Geruchs- oder Geschmacksstörungen verursachen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Zentrale Verarbeitung von Geruch und Geschmack  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die Diagnostik von Geruchs- und Geschmacksstörungen erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Zentrale Verarbeitung von Geruch und Geschmack  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die zentrale Verarbeitung von Geruchsinformationen beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Vorlesung: Zentrale Verarbeitung von Geruch und Geschmack  | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die zentrale Verarbeitung der Geschmacksinformationen aus der Mundhöhle beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 1: Transduktion von Geruch und Geschmack   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | eine Isoform der transienten receptor potential (TRP) Kanäle, die an Trigeminasfasern lokalisiert sind, der Empfindung 'scharf' zuordnen.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 1: Transduktion von Geruch und Geschmack   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | die sechs verschiedenen Geschmacksqualitäten aufzählen und die auslösenden Agentien zuordnen können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 1: Transduktion von Geruch und Geschmack   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die Transduktionsmechanismen von Geschmacksreizen erklären können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 1: Transduktion von Geruch und Geschmack   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | in Grundzügen die Transduktion von Geruchsreizen beschreiben können.   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 2: Unerwünschte Arzneimittelwirkungen an Sinnesorganen: Mechanismen und Pharmakovigilanz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | grundlegende Begrifflichkeiten, Prinzipien und Werkzeuge der Pharmakovigilanz beschreiben können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 2: Unerwünschte Arzneimittelwirkungen an Sinnesorganen: Mechanismen und Pharmakovigilanz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die klinisch-pharmakologischen Eigenschaften von Aminoglykosiden inklusive ihrer oto- und nephrotoxischen Wirkungen beschreiben können   |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 2: Unerwünschte Arzneimittelwirkungen an Sinnesorganen: Mechanismen und Pharmakovigilanz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die verschiedenen Hypothesen über die Mechanismen, die zur Glukokortikoid-induzierten Augeninnendruckerhöhung und Linsentrübung sowie zur Aminoglykosid-induzierten Innenohrschädigung führen, erläutern können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Seminar 2: Unerwünschte Arzneimittelwirkungen an Sinnesorganen: Mechanismen und Pharmakovigilanz | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | erklären können, wie es physikalisch und stoffwechselbedingt zur Kataraktbildung kommt.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane II   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | analysieren | Topographie, Aufbau und Lagebeziehungen der Mundhöhle erläutern sowie am anatomischen Präparat, am Modell, an Abbildungen sowie in der Bildgebung (Röntgen, CT, MRT) zuordnen können.                            |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane II   | Wissen/Kenntnisse (kognitiv) | verstehen   | die sensible, sensorische und motorische Innervation der Zunge erläutern können.   |



|     |          |      |  |   |             |  |
|-----|----------|------|--|---|-------------|--|
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane II | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | analysieren | Topographie, Aufbau und Lagebeziehungen der Nasenhöhle und der Nasennebenhöhlen erläutern sowie am anatomischen Präparat, am Modell, an Abbildungen sowie in der Bildgebung (Röntgen, CT, MRT) zuordnen können.                  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane II | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | den funktionellen Aufbau und die Topographie von Innen- und Mittelohr beschreiben und an anatomischen Präparaten, am Modell, auf Abbildungen sowie in der Bildgebung benennen können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Präparierkurs: Funktionelle Anatomie der Sinnesorgane II | Wissen/Kenntnisse (kognitiv)                                    | verstehen   | Faserqualitäten und Innervationsgebiete des N. intermediofacialis erläutern können.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | KIT: Beratung zur Lebensstiländerung                     | Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO) | anwenden    | Techniken der Motivierenden Gesprächsführung zur Veränderung gesundheitsschädigender Verhaltensweisen bei Patienten und Patientinnen mit lebensstilbedingten Erkrankungen anwenden können.                                       |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | KIT: Beratung zur Lebensstiländerung                     | Einstellungen (emotional/reflektiv)                             |             | die eigenen emotionalen Reaktionen reflektieren können, wenn Patienten und Patientinnen trotz ärztlichen Bemühens gesundheitsschädigende Verhaltensweisen nicht ändern.  |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Untersuchungskurs: Patientenuntersuchung: Ohr            | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in einen Normalbefund in der otologischen Anamnese und in der klinischen otologischen Untersuchung erheben, dokumentieren und von einem Nicht-Normalbefund abgrenzen können.                       |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Untersuchungskurs: Patientenuntersuchung: Ohr            | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit einer Schalleitungsschwerhörigkeit eine spezifische otologische Anamnese und eine klinisch otologische Untersuchung durchführen und den pathologischen Befund benennen und zuordnen können. |
| M16 | WiSe2024 | MW 3 | Untersuchungskurs: Patientenuntersuchung: Ohr            | Mini-PA (praktische Fertigkeiten gem. PO)                       | anwenden    | bei einer/m gegebenen Patient*in mit einer Schallempfindungsschwerhörigkeit eine spezifische otologische Anamnese und eine otologische Untersuchung durchführen und den pathologischen Befund dokumentieren und zuordnen können. |